

Statistisches Amt
für Hamburg und Schleswig-Holstein



STATISTISCHE BERICHTE

Kennziffer: Q II 10 - j 24 SH

Abfallentsorgung in Schleswig-Holstein 2024

Anlagen der Abfallentsorgung

Herausgegeben am: 31. März 2026

Impressum

Statistische Berichte

Herausgegeben von:

Statistisches Amt für Hamburg und Schleswig-Holstein

– Anstalt des öffentlichen Rechts –

Steckelhörn 12
20457 Hamburg

Auskunft zu dieser Veröffentlichung:

Susanne Brühl

Telefon: 0431 6895-9226

E-Mail: umwelt@statistik-nord.de

Auskunftsdienst:

E-Mail: info@statistik-nord.de

Auskünfte: 040 42831-1766

Internet: www.statistik-nord.de

© Statistisches Amt für Hamburg und Schleswig-Holstein, Hamburg 2026
Auszugsweise Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.

Sofern in den Produkten auf das Vorhandensein von Copyrightrechten Dritter hingewiesen wird, sind die in deren Produkten ausgewiesenen Copyrightbestimmungen zu wahren. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Zeichenerklärung:

| | |
|----------|--|
| 0 | weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts |
| – | nichts vorhanden (genau Null) |
| ... | Angabe fällt später an |
| · | Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten |
| × | Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll |
| p | vorläufiges Ergebnis |
| r | berichtigtes Ergebnis |
| s | geschätztes Ergebnis |
| a. n. g. | anderweitig nicht genannt |
| u. dgl. | und dergleichen |
| HZVA | Herstellung, Zubereitung, Vertrieb und Anwendung |
| () | Zahlenwert mit eingeschränkter Aussagefähigkeit |
| / | Zahlenwert nicht sicher genug |

Durch das Runden der Zahlen können sich bei der Summierung von Einzelangaben geringfügige Abweichungen in der Endsumme ergeben.

Inhaltsverzeichnis

| | Seite |
|--|-------|
| Erläuterungen und Begriffserklärungen | 4 |
| Erhebung über die Abfallentsorgung in Schleswig-Holstein | |
| 1. Input der Abfallentsorgungsanlagen in Schleswig-Holstein 2024 nach Anlagenarten | 6 |
| 2. Output der Abfallentsorgungsanlagen in Schleswig-Holstein 2024 nach Anlagenarten | 7 |
| 3. Input der Abfallentsorgungsanlagen in Schleswig-Holstein 2024 nach Abfallarten | 8 |
| 4. Output der Abfallentsorgungsanlagen in Schleswig-Holstein 2024 nach Abfallarten | 9 |
| 5. In Kompostierungsanlagen erzeugter Kompost in Schleswig-Holstein 2024 nach Art der Kompostierungsanlage und Verbleib des erzeugten Kompostes | 10 |
| 6. Deponien in Schleswig-Holstein 2024 nach Anschnitt des Grundwasserspiegels, Entsorgung des erfassten Sickerwassers und Art der Abdichtung gegen Grundwasser | 11 |

Erläuterungen/Begriffserklärungen

Abfälle

Bewegliche Sachen, deren sich der Besitzer entledigt, entledigen will oder entledigen muss. Es werden Abfälle zur Verwertung und Abfälle zur Beseitigung unterschieden.

Abfallentsorgung

Beseitigung oder Verwertung von Abfällen.

Biologische Behandlungsanlage

Abfallentsorgungsanlage in der feste, flüssige oder gasförmige Abfälle aufbereitet werden (z. B. Biogasanlage) sowie Anlage, in der nativ-organische Abfälle in verwertbare Komposte umgewandelt werden (Anlage zur Kompostherstellung). Biogasanlagen sind Anlagen, in denen mit Hilfe der Vergärung ein Teil der organischen Masse biogener Reststoffe in energetisch nutzbares Biogas umgewandelt wird.

Bodenbehandlungsanlage

Anlage zur Behandlung von verunreinigtem Boden (Bodensanierungsanlagen), z. B. nach thermischen, biologischen oder mechanischen Verfahren.

Chemisch-physikalische Behandlungsanlagen

Anlage zur chemischen Behandlung von Abfällen (z. B. Extraktions- oder Destillationsanlagen), Anlage zur chemischen Aufbereitung von zyanidhaltigen Konzentraten, Nitriten, Nitraten oder Säuren, wenn hierdurch eine Verwertung als Reststoff oder eine Entsorgung ermöglicht wird sowie Anlage, die Abfälle durch Verdampfen, Trocknen, Kalzinieren, Neutralisieren, Ausfällen etc. zur weiteren Entsorgung behandelt.

Demontagebetrieb für Altfahrzeuge

Betrieb oder Betriebsteil, in dem Altfahrzeuge der Klasse M1 (Fahrzeuge zur Personenbeförderung mit höchstens acht Sitzplätzen außer dem Fahrersitz) und/oder der Klasse N1 (Fahrzeuge zur Güterbeförderung mit einem Höchstgewicht bis zu 3,5 Tonnen) zum Zwecke der nachfolgenden Verwertung behandelt werden.

Deponie

Abfallentsorgungsanlage zur dauerhaften, geordneten und kontrollierten Ablagerung von Abfällen, die nicht vermieden und nicht verwertet werden können.

Entsorgungsanlage

Anlage zur Verwertung von Abfällen, z. B. biologische Behandlungsanlage, Sortier- und chemisch-physikalische Anlage sowie Anlage zur Beseitigung von Abfällen, z. B. Deponie und thermische Abfallbehandlungsanlage.

Europäisches Abfallartenverzeichnis (EAV)

Grundlage der erfassten Abfallarten ist das Europäische Abfallverzeichnis (EAV) gemäß der Abfallverzeichnisverordnung (AVV). Das Europäische Abfallverzeichnis ist ein gemeinschaftlich harmonisiertes Abfallverzeichnis, das regelmäßig auf der Grundlage neuer Erkenntnisse geprüft und erforderlichenfalls geändert wird. Es gliedert sich in Abfallkapitel, Abfallgruppen und Abfallarten.

Feuerungsanlage

Anlage zur Erzeugung von Wärme durch Verbrennung fester, flüssiger oder gasförmiger Brennstoffe. Sie dient zur Dampferzeugung oder Erwärmung von Wasser oder sonstigen Wärmeträgermedien. Zweck des Einsatzes von Abfällen in einer Feuerungsanlage ist deren Verwertung als Brennstoff oder zu anderen Zwecken.

Gefährliche Abfälle

Der Begriff „Gefährliche Abfälle“ beschreibt verschiedene Abfallarten mit festgelegten Gefährlichkeitsmerkmalen. Sie stellen nach ihrer Art und Beschaffenheit eine Gefahr für die Gesundheit und/oder die Umwelt dar. Maßgebend für die Bezeichnungen und die Einstufung von Abfällen in der Europäischen Union ist das Europäische Abfallverzeichnis (EAV). Alle Abfallarten, die im EAV als gefährlich eingestuft sind, werden durch einen Stern (*) hinter der Abfallschlüsselnummer gekennzeichnet.

Klärschlammfaulbehälter mit Co-Vergärung

Kläranlagen mit Klärschlammfaulbehältern, in denen Abfälle im Zuge der Co-Vergärung eingesetzt werden.

Mechanisch-biologische Abfallbehandlungsanlage

Anlage, in der Rest-Siedlungsabfälle einer mechanischen und biologischen Behandlung mit dem Ziel einer Emissionsminderung bei der nachfolgenden Entsorgung unterzogen werden.

Schredderanlagen

Anlage zum Zerschlagen von Autowracks, Kühlschränken und anderen Metallgegenständen sowie großformatigen Kunststoff- oder Holzgegenständen mit dem Ziel, den entsprechenden Wertstoff als Rohstoff zurück zu gewinnen.

Sortieranlage

Abfallentsorgungsanlage, in der gemischt erfasste Abfälle in Fraktionen, insbesondere zur Rückgewinnung verwertbarer Rohstoffe, getrennt werden.

Thermische Abfallbehandlungsanlage

Anlage zur teilweisen oder vollständigen Beseitigung von festen, flüssigen oder gasförmigen Stoffen oder Gegenständen durch Verbrennen (z. B. Abfallverbrennungsanlagen), Anlage zur thermischen Zersetzung brennbarer fester oder flüssiger Stoffe unter Sauerstoffmangel (Pyrolyseanlagen) sowie Anlage zur Rückgewinnung von einzelnen Bestandteilen aus festen Stoffen durch Verbrennen (z. B. Anlage zur Veraschung von Leiterplatten). Hauptzweck der thermischen Abfallbehandlungsanlage ist die Beseitigung des Schadstoffpotentials des Abfalls.

Zerlegeeinrichtungen für Elektro- und Elektronikaltgeräte

Einrichtung, in der mittels geeigneter Anlagen Elektro- und Elektronikaltgeräte teilweise bzw. vollständig demontiert werden.

Methodischer Hinweis

Durchlaufen die Abfälle beim Entsorgungsvorgang mehrere Anlagen, werden die Abfälle in jeder Anlage gezählt. Das ausgewiesene Abfallaufkommen beinhaltet daher mehrfach gezählte Mengen.

Rechtsgrundlagen

Gesetz über Umweltstatistiken (Umweltstatistikgesetz-UStatG) in Verbindung mit dem Gesetz über Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz-BStatG) in der jeweils gültigen Fassung.

Erhoben werden die Angaben nach § 3 Abs. 1 Nummer 1 UStatG.

1. Input der Abfallentsorgungsanlagen in Schleswig-Holstein 2024 nach Anlagenarten

| Art der Anlage | Abfall-ent-sorgungs-anlagen ¹ | Input der Abfallent-sorgungs-anlagen insgesamt | Herkunft der Abfälle | | | | |
|---|--|--|--|------------------|-----------------------|------------------------|----------------|
| | | | im eigenen Betrieb erzeugte Abfälle ² | fremde Abfälle | | | |
| | | | | zusammen | davon angeliefert aus | | |
| | | | | | Schleswig-Holstein | anderen Bundes-ländern | dem Ausland |
| Anzahl | Tonnen | | | | | | |
| Insgesamt | 258 | 6 504 499 | 487 116 | 6 017 383 | 4 769 204 | 1 107 947 | 140 232 |
| davon | | | | | | | |
| Thermische Abfallbehandlungsanlagen | 6 | 621 429 | 3 609 | 617 820 | 423 260 | 162 055 | 32 505 |
| Bodenbehandlungsanlagen | 3 | 66 671 | – | 66 671 | 50 934 | 15 737 | – |
| Chemisch-physikalische Behandlungsanlagen | 11 | 88 668 | 23 071 | 65 597 | 50 646 | 14 631 | 320 |
| Klärschlammfaulbehälter mit Co-Vergärung | 7 | 80 780 | 1 510 | 79 271 | 79 249 | 21 | – |
| Demontagebetriebe für Altfahrzeuge | 32 | 15 794 | – | 15 794 | 8 601 | 7 188 | 6 |
| Deponien | 13 | 1 001 218 | 29 994 | 971 224 | 737 288 | 210 932 | 23 005 |
| Verwertung von Abfällen in übertägigen Abbaustätten | 33 | 1 186 570 | 122 036 | 1 064 534 | 1 064 534 | – | – |
| Feuerungsanlagen | 5 | 785 488 | 72 | 785 416 | 526 622 | 258 477 | 317 |
| Biologische Behandlungsanlagen | 51 | 652 143 | 66 929 | 585 214 | 484 609 | 100 605 | – |
| Mechanisch-biologische Abfallbehandlungsanlagen | 2 | 189 932 | 2 339 | 187 593 | 180 006 | 6 170 | 1 417 |
| Schredderanlagen | 34 | 389 095 | 56 469 | 332 627 | 282 859 | 43 918 | 5 849 |
| Sonstige Behandlungsanlagen | 13 | 368 227 | 178 214 | 190 013 | 121 029 | 63 534 | 5 450 |
| Sortieranlagen | 42 | 1 019 550 | 2 874 | 1 016 676 | 747 486 | 206 618 | 62 573 |
| Zerlegeeinrichtungen für Elektro- und Elektronikaltgeräte | 6 | 38 933 | – | 38 933 | 12 081 | 18 062 | 8 791 |

¹ Einschließlich Anlagen, die im Erhebungsjahr keinen Input zu verzeichnen hatten

² In der betriebseigenen Produktion oder in anderen betriebseigenen Abfallbehandlungsanlagen am gleichen Standort erzeugte Abfälle.

2. Output der Abfallentsorgungsanlagen in Schleswig-Holstein 2024 nach Anlagenarten

| Art der Anlage | Abfall-ent-sorgungs-anlagen | Output der Abfall-ent-sorgungs-anlagen ins-gesamt ¹ | Davon Abgabe | | | |
|---|-----------------------------|--|-------------------------------------|-----------------------------------|--|---|
| | | | zur Abfall-beseitigung ² | zur Abfallverwertung ³ | zu vorbereitenden Verfahren ⁴ | als erzeugtes Produkt oder gewonnener Sekundärstoff |
| | Anzahl | Tonnen | | | | |
| Insgesamt | 196 | 2 801 748 | 288 499 | 1 645 372 | 312 675 | 555 202 |
| davon | | | | | | |
| Thermische Abfallbehandlungsanlagen | 6 | 177 382 | 20 072 | 155 022 | 2 288 | – |
| Bodenbehandlungsanlagen | 3 | 61 632 | 16 293 | 11 577 | – | 33 762 |
| Chemisch-physikalische Behandlungsanlagen | 9 | 20 087 | 10 266 | 6 444 | 3 | 3 375 |
| Demontagebetriebe für Altfahrzeuge | 29 | 15 004 | 7 | 1 238 | 13 750 | 8 |
| Deponien | 3 | 29 515 | 29 475 | 40 | – | – |
| Feuerungsanlagen | 3 | 112 014 | 71 211 | 40 803 | – | – |
| Biologische Behandlungsanlagen | 50 | 433 681 | 9 848 | 43 864 | 35 597 | 344 372 |
| Mechanisch-biologische Abfallbehandlungsanlagen | 2 | 194 843 | 28 744 | 34 435 | 131 666 | – |
| Schredderanlagen | 33 | 408 364 | 8 550 | 270 897 | 52 807 | 76 110 |
| Sonstige Behandlungsanlagen | 12 | 364 055 | 56 768 | 281 830 | 15 008 | 10 449 |
| Sortieranlagen | 41 | 947 815 | 36 960 | 763 194 | 60 535 | 87 126 |
| Zerlegeeinrichtungen für Elektro- und Elektronikaltgeräte | 5 | 37 357 | 304 | 36 031 | 1 022 | – |

¹ einschließlich separierter Abfallfraktionen, die bei Vorbehandlungsverfahren in einer nicht eigenständig anzusehenden Anlage entstanden sind und einer getrennten Entsorgung zugeführt werden sowie alle gewonnenen Sekundärrohstoffe und Produkte

² z. B. Deponie, Verbrennung, chemisch-physikalische Behandlungsanlage zur Beseitigung

³ z. B. Feuerungsanlage, Produktionsanlage, chemisch-physikalische Behandlungsanlage zur Verwertung, mechanisch-biologische Abfallbehandlungsanlage, Kompostierungsanlage, Biogasanlage, Sortieranlage, Schredderanlage

⁴ Verfahren, bei denen die weitere Verwertung (Anlage 2 des KrWG: R12 und R13) oder Beseitigung (D15) im Hauptzweck nicht bekannt ist. Abfälle, die zur Vorbereitung für eine energetische oder stoffliche Verwertung abgegeben werden.

3. Input der Abfallentsorgungsanlagen in Schleswig-Holstein 2024 nach Abfallarten

| Abfallart mit EAV-Schlüsselnummer | Abfall- entsorgungs- anlagen ¹ | Input der Abfall- entsorgungs- anlagen insgesamt | Herkunft der Abfälle | | | | |
|---|---|--|---|------------------|------------------------|-------------------------------|----------------|
| | | | im eigenen Betrieb erzeugte Abfälle ² | fremde Abfälle | | | |
| | | | | zusammen | davon angeliefert aus | | |
| | | | | | Schleswig- Holstein | anderen Bundes- ländern | dem Ausland |
| Anzahl | Tonnen | | | | | | |
| 02 Abfälle aus Landwirtschaft, Gartenbau, Teichwirtschaft, Forstwirtschaft, Jagd und Fischerei sowie der Herstellung und Verarbeitung von Nahrungsmitteln | 25 | 141 375 | 43 345 | 98 029 | 84 937 | 6 527 | 6 565 |
| 03 Abfälle aus der Holzbearbeitung und der Herstellung von Platten, Möbeln, Zellstoffen, Papier und Pappe | 6 | 82 665 | 72 | 82 593 | 81 473 | 1 120 | – |
| 06 Abfälle aus anorganisch-chemischen Prozessen | 4 | 558 | 44 | 514 | 224 | 263 | 27 |
| 07 Abfälle aus organisch-chemischen Prozessen | 8 | 27 649 | – | 27 649 | 7 513 | 18 522 | 1 614 |
| 08 Abfälle aus HZVA von Beschichtungen (Farben, Lacke, Email), Klebstoffen, Dichtmassen und Druckfarben | 8 | 4 226 | – | 4 226 | 882 | 821 | 2 523 |
| 10 Abfälle aus thermischen Prozessen | 9 | 105 827 | 3 314 | 102 513 | 42 484 | 54 124 | 5 905 |
| 11 Abfälle aus der chemischen Oberflächenbearbeitung und Beschichtung von Metallen und anderen Werkstoffen; Nichteisenhydrometallurgie | 5 | 1 116 | 107 | 1 009 | 530 | 479 | – |
| 12 Abfälle aus Prozessen der mechanischen Formgebung sowie der physikalischen und mechanischen Oberflächenbearbeitung von Metallen und Kunststoffen | 15 | 35 413 | – | 35 413 | 21 733 | 13 511 | 168 |
| 15 Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung (a. n. g.) | 47 | 271 603 | – | 271 603 | 180 903 | 62 945 | 27 755 |
| 16 Abfälle, die nicht anderswo im Verzeichnis aufgeführt sind | 54 | 127 941 | 49 195 | 78 746 | 38 049 | 32 727 | 7 970 |
| 17 Bau- und Abbruchabfälle (einschl. Aushub von verunreinigten Standorten) | 100 | 2 541 027 | 124 553 | 2 416 474 | 2 087 670 | 299 685 | 29 119 |
| 18 Abfälle aus der humanmedizinischen oder tierärztlichen Versorgung und Forschung (ohne Küchen- und Restaurantabfälle, die nicht aus der unmittelbaren Krankenpflege stammen) | 7 | 19 327 | – | 19 327 | 15 410 | 3 902 | 15 |
| 19 Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke | 53 | 1 431 406 | 254 973 | 1 176 433 | 774 811 | 367 332 | 34 290 |
| 20 Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen), einschließlich getrennt gesammelter Fraktionen | 114 | 1 668 801 | 8 919 | 1 659 882 | 1 412 692 | 228 948 | 18 242 |
| Übrige Abfälle | x | 45 566 | 2 594 | 42 972 | 19 893 | 17 040 | 6 036 |
| Insgesamt | 258 | 6 504 499 | 487 116 | 6 017 383 | 4 769 204 | 1 107 947 | 140 232 |
| darunter | | | | | | | |
| gefährliche Abfälle | 73 | 427 925 | 23 972 | 403 953 | 179 738 | 171 276 | 52 940 |

¹ Mehrfachzählungen möglich

² In der betriebseigenen Produktion oder in anderen betriebseigenen Abfallbehandlungsanlagen am gleichen Standort erzeugte Abfälle

4. Output Abfallentsorgungsanlagen in Schleswig-Holstein 2024 nach Abfallarten

| Abfallart mit EAV-Schlüsselnummer | Abfall- ent- sorgungs- anlagen ¹ | Output der Abfall- ent- sorgungs- anlagen ins- gesamt ² | Davon Abgabe | | | | |
|--------------------------------------|--|--|---|--------------------------------------|--|--|----------------|
| | | | zur Abfall- beseitigung ³ | zur Abfallverwertung ⁴ | zu vorbereitenden Verfahren ⁵ | als erzeugtes Produkt oder gewonnener Sekundärstoff | |
| | | | | | | | Tonnen |
| | | Anzahl | | | | | |
| 16 | Abfälle, die nicht anderswo im Verzeichnis aufgeführt sind | 46 | 29 464 | 5 390 | 9 663 | 14 405 | 7 |
| 17 | Bau- und Abbruchabfälle (einschl. Aushub von verunreinigten Standorten) | 38 | 260 168 | 19 460 | 168 576 | 37 613 | 34 521 |
| 19 | Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke | 152 | 2 293 742 | 254 343 | 1 329 959 | 228 517 | 480 922 |
| 20 | Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen), einschließlich getrennt gesammelter Fraktionen | 48 | 123 815 | 7 487 | 86 849 | 29 480 | – |
| | Übrige Abfälle | x | 94 559 | 1 819 | 50 328 | 2 661 | 39 752 |
| | Insgesamt | 196 | 2 801 748 | 288 499 | 1 645 372 | 312 675 | 555 202 |
| | darunter | | | | | | |
| | gefährliche Abfälle | 69 | 103 422 | 39 945 | 60 226 | 2 480 | 772 |

¹ Mehrfachzählungen möglich, einschließlich stillgelegten Deponien

² einschließlich separierten Abfallfraktionen, die bei Vorbehandlungsverfahren in einer nicht eigenständig anzusehenden Anlage entstanden sind und einer getrennten Entsorgung zugeführt werden sowie alle gewonnenen Sekundärrohstoffe und Produkte

³ z. B. Deponie, Verbrennung, chemisch-physikalische Behandlungsanlage zur Beseitigung

⁴ z. B. Feuerungsanlage, Produktionsanlage, chemisch-physikalische Behandlungsanlage, mechanisch-biologische Abfallbehandlungsanlage, Kompostierungsanlage, Biogasanlage, Sortieranlage, Schredderanlage

⁵ Verfahren, bei denen die weitere Verwertung (Anlage 2 des KrWG: R12 und R13) oder Beseitigung (D15) im Hauptzweck nicht bekannt ist. Abfälle, die zur Vorbereitung für eine energetische oder stoffliche Verwertung abgegeben werden.

5. In Kompostierungsanlagen erzeugter Kompost in Schleswig-Holstein 2024 nach Art der Kompostierungsanlage und Verbleib des erzeugten Kompostes

| Art der Kompostierungsanlage | Kompostierungsanlagen | Erzeugte Kompostmenge insgesamt | Davon abgegeben | | |
|--------------------------------|-----------------------|---------------------------------|----------------------------------|---|----------------------|
| | | | an die Land- und Forstwirtschaft | zur Landschaftsgestaltung und pflege und zu anderen Zwecken | an private Haushalte |
| | Anzahl | Tonnen | | | |
| Insgesamt | 51 | 267 309 | 196 298 | 17 944 | 53 067 |
| darunter | | | | | |
| Bioabfallkompostierungsanlage | 5 | 45 000 | 44 341 | 200 | 459 |
| Grünabfallkompostierungsanlage | 37 | 157 058 | 87 777 | 17 744 | 51 537 |

6. Deponien in Schleswig-Holstein 2024 nach Anschnitt des Grundwasserspiegels, Entsorgung des gefassten Sickerwassers und Art der Abdichtung gegen Grundwasser

| Art der Deponie ----- Anschnitt des Grundwasserspiegels ----- Entsorgung des gefassten Sickerwassers | De- ponien ¹ | Deponiebasisabdichtung | | | | | Deponieoberflächenabdichtung | | | | |
|---|----------------------------|------------------------------|--------------------------------------|---|---------------------------------------|----------|---|--------------------------------------|--|---------------------------------------|----------|
| | | geo- logische Barriere | mine- ralische Abdich- tung | Kunst- stoff- dich- tungs- bahn | Kombi- nations- abdich- tung | keine | Deponie- ober- flächen- ab- deckung (temporär) | mine- ralische Ab- dichtung | Kunst- stoff- dichtungs- bahn | Kombi- nations- abdich- tung | keine |
| | | | | | | | | | | | |
| Deponie der Klasse 0 | 5 | 1 | 4 | – | 1 | – | – | 4 | – | – | 1 |
| Deponie der Klasse I | 5 | 2 | 4 | 3 | – | – | 1 | 2 | 3 | – | – |
| Deponie der Klasse II | 8 | 5 | 3 | 4 | 5 | – | 4 | 1 | 3 | 5 | – |
| Deponie der Klasse III | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – |
| Deponien insgesamt | 18 | 8 | 11 | 7 | 6 | – | 5 | 7 | 6 | 5 | 1 |
| davon | | | | | | | | | | | |
| mit Anschnitt des Grundwasserspiegels | 1 | 1 | – | – | 1 | – | 1 | – | – | 1 | – |
| ohne Anschnitt des Grundwasserspiegels | 17 | 7 | 11 | 7 | 5 | – | 4 | 7 | 6 | 4 | 1 |
| darunter | | | | | | | | | | | |
| Behandlung in betriebs- eigener Kläranlage | 2 | 2 | – | – | 1 | – | 1 | – | – | 2 | – |
| Behandlung in öffentlich zugängl. Kläranlage ² | 11 | 6 | 6 | 6 | 3 | – | 4 | 4 | 6 | 2 | – |
| Verrieseln auf d. Deponie | 1 | – | 1 | – | – | – | – | 1 | – | – | – |
| sonstige Behandlung ³ | 4 | 1 | 3 | 1 | 3 | – | 1 | 1 | – | 2 | 1 |

¹ Mehrfachzählungen möglich, einschließlich stillgelegter Deponien

² Zuleitung über öffentliche Kanalisation oder Abfuhr in Tankwagen

³ z. B. Verdampfung, Umkehrosmose